



Simonskall

**VEREIN
DER FREUNDE UND FÖRDERER
DER MARIENKAPELLE SIMONSKALL E.V.**



Heilige Maria, Mutter Gottes. Bitte für uns.

Fürbittbuch der Kapelle "St. Mariä Himmelfahrt" - Simonskall

Matthäus 7,11

Bittet, dann wird euch gegeben,
sucht, dann werdet ihr finden,
klopft an, dann wird euch geöffnet.

Denn wer bittet, der empfängt,
wer sucht, der findet,
und wer anklopft, dem wird geöffnet.

Oder ist einer unter euch,
der seinem Sohn einen Stein gibt, wenn er um Brot bittet,
oder eine Schlange, wenn er um einen Fisch bittet?

Wenn nun schon ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gebt, was gut ist,
wie viel mehr wird Eurer Vater im Himmel denen Gutes geben, die ihn bitten.

Liebe Gäste in unserer Kapelle,

*Sie sind herzlich willkommen in diesem Gotteshaus,
ein Ort der Besinnung und des Gebetes. Ein heiliger Ort.*

*Viele Pilger und Besucher haben seit 75 Jahren
an diesem Ort ihre Bitten Gott und seiner Mutter Maria vorgetragen.*

Wir laden Sie ein zur "Stille" und zum Gebet.

Ihre Sorgen und auch Ihren Dank dürfen Sie den Seiten dieses Buches anvertrauen.

Im nächsten Gottesdienst wird Ihr Eintrag mit in die Fürbitten der hl. Messe eingeschlossen.

Simonskall, im Juni 2012



*„Du sein Gewand, du sein Gezelt“;
so besingt Franziskus Maria.
Maria ist Bild der glaubenden Seele
und der glaubenden Gemeinschaft.*

- Durch Liebe und vertrauensvollen Glauben sind wir berufen, einander ein schützender Mantel zu sein und so Gott in die Welt zu tragen; „Mutter, Vater, Schwester und Bruder“ füreinander zu sein, wie Jesus uns sagt.
- Die Marienkapelle in Simonskall, die von den Gemeindemitgliedern gepflegt wird, will jedem ein sichtbarer Ort der Zuflucht sein, wo im Verweilen und Ausruhen vor Gott wir zu uns kommen können. Viele Wanderer kommen hier vorbei, und wir erinnern uns, daß unser Leben eine Wanderung auf dieser schönen Erde ist. Unser Lebensweg bedarf immer wieder einer Ausrichtung: Wir sind immer unterwegs nach Hause.
- Wenn wir hier ein Licht entzünden, sagt uns dieses „Lichtgebet“; wir sind berufen einander Licht auf dem Lebensweg zu sein, die Finsternis unseres Herzens zu vertreiben, einander zu wärmen.